

SCHOOL-SCOUT.DE



Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Lernwerkstatt: Paul Klee

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Inhalt

| | <u>Seite</u> |
|---|--------------|
| Vorwort | 4 |
| Arbeitspass | 5 |
| A Paul Klees Lebensweg | 6–10 |
| Este Reise nach Afrika – Tunesien | 11 |
| Zweite Reise nach Afrika – Ägypten | 12 |
| Städte auf Paul Klees Lebensweg | 13 |
| B Kunststile der Moderne (1900–1978) | 14 |
| Der Farbkreis | 15 |
| Experimentieren mit Farben | 16 |
| Die Komplementärfarben | 17 |
| Traumbilder | 18 |
| C Die Rote Brücke | 19 |
| Burg und Sonne | 20 |
| Handpuppen | 21–22 |
| Fadenbilder zeichnen | 23–24 |
| Park bei Luzern | 25–26 |
| Das Landhaus Thomas R. | 27 |
| Paul Klee und die Fische | 28 |
| Die Zwitschermaschine | 29 |
| Haupt- und Nebenwege | 30–31 |
| Senecio – Alternder Mann | 32–34 |
| Selbstporträt | 35 |
| Katze und Vogel | 36 |
| Titel gesucht! | 37 |
| Paul Klee und die Engel | 38 |
| D Abschlussquiz | 39 |
| Bildnamen in Geheimschrift | 40 |
| Paul-Klee-Memory | 41–43 |
| Künstler-Lexikon | 44 |
| E Die Lösungsvorschläge | 45–48 |
| Farbige Bildvorlagen bekannter Bilder | 49–53 |

Vorwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Paul Klee wird als einer der bedeutendsten Maler der Klassischen Moderne des 20. Jahrhunderts betrachtet. Er war Maler und Grafiker, verfasste kunsttheoretische Schriften und war Gründungsmitglied verschiedener Künstlergemeinschaften, außerdem zeitweise Mitarbeiter der Ausstellungs- und Redaktionsvereinigung „Der Blaue Reiter“.

Diese Kunstwerkstatt gliedert sich in vier Teile:

- A.** Paul Klees Lebensweg: Kindheit und Elternhaus, die Entscheidung zum Beruf, Heirat und Sohn Felix, die erste Afrikareise und die Entdeckung der Farben, ihrer Kraft und Wirkung, seine Arbeit als Professor in Weimar, Dessau und Düsseldorf und schließlich das Auftreten seiner tödlichen Krankheit, die letzten Lebensjahre.
- B.** Hier geht es um Kunststile, Farbkreis und Farben kennen lernen, Farben mischen und um Traumbilder, die wir alle haben, aber in besonderer Weise dargestellt von Paul Klee.
- C.** Paul Klees Werke: Etliche seiner Bilder werden vorgestellt. Dazu gibt es verschiedene Aufgaben: Malen, kleben, drucken, basteln, eine Bildbeschreibung, eine Melodie erfinden, eine Collage herstellen ...
- D.** Quiz, Memory und Bilderrätsel fragen das Wissen über Paul Klee ab.

Zu den besprochenen Bildern finden Sie im Mittelteil des Heftes farbige Vorlagen, die Sie in Ihrer Klasse präsentieren können.

Frohes Schaffen und viel Lernerfolg wünschen Ihnen und Ihren Schülern das Kohl-Verlagsteam und

Martin Völker

.....
**Mit Schülern bzw. Lehrern sind im ganzen Band selbstverständlich auch die Schülerinnen und Lehrerinnen gemeint.*

Bedeutung der Symbole:



Einzelarbeit

EA



Partnerarbeit

PA



Schreibe ins Heft/
in deinen Ordner



Arbeiten in
kleinen Gruppen



Arbeiten mit der
ganzen Gruppe



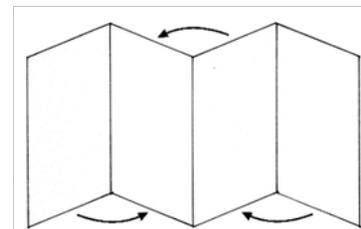
| | |
|-------------|---|
| 1879 | Am 18. Dezember wird Paul Klee in Münchenbuchsee bei Bern als Sohn eines deutschen Musiklehrers und einer Schweizer Sängerin geboren. |
| 1898 | Seine Kindheit verbringt Paul Klee in Bern. Nun zieht die Familie nach München. Paul studiert Malerei. |
| 1906 – 1907 | Paul Klee heiratet die Pianistin Lily Stumpf. Im Jahr 1908 wird ihr Sohn Felix geboren. |
| 1908 | Paul Klee macht Bekanntschaft mit Wassily Kandinsky, Franz Marc und Hans Arp. |
| 1910 | Im Berner Kunstmuseum findet die erste Ausstellung Paul Klees statt. |
| 1911 | Paul Klee schließt sich der Künstlergruppe „Blauer Reiter“ in München an. |
| 1914 | Paul Klee reist nach Tunesien. Diese Reise hat großen Einfluss auf seine Malerei, er entdeckt die Kraft und die Wirkung der Farben. |
| 1916 – 1918 | Paul Klee leistet beim Militär seinen Kriegsdienst ab. |
| 1920 | Paul Klee wird als Lehrer an die Kunsthochschule „Bauhaus“ in Weimar berufen. |
| 1925 | Die Kunsthochschule Bauhaus zieht von Weimar nach Dessau. |
| 1928 | Paul Klee reist nach Ägypten. Er besucht die Städte Alexandria, Kairo, Luxor und Assuan. |
| 1931 | Paul Klee verlässt das Bauhaus und wird Professor an der Düsseldorfer Kunstakademie |
| 1933 | Die Nationalsozialisten vertreiben Klee von seiner Lehrtätigkeit in Düsseldorf. Die Familie zieht nach Bern. |
| 1935 | Paul Klee bemerkt die ersten Anzeichen seiner tödlichen Hauterkrankung. |
| 1940 | Am 29. Juni stirbt Paul Klee in Muralto, nahe Locarno am Lago Maggiore. |



EA

Aufgabe 1: Lebenslauf als Leporello

Gestalte den Lebenslauf Paul Klees als Leporello.



- Lies den Text auf den Seiten 7–8 und füge unter der Jahreszahl ein kleines, passendes Bild ein, selbstgemalt oder ausgeschnitten.
- Schreibe auf dem Leporello der Seiten 9–10 mit deinen Worten, was im Jahr (s.o.) geschehen ist. Im Kästchen unter der Jahreszahl ist Platz für ein kleines Bild, eine Landkarte, ein Stadtbild ...

A Paul Klees Lebensweg

Leporello zu a)



| | | | | |
|--|--------------------|---|--------------------|--------------------------|
|  <p>Paul Klee</p> | <p>1879</p> | <p>Am 18. Dezember wird Paul Klee in Münchenbuchsee bei Bern als Sohn eines deutschen Musiklehrers und einer Schweizer Sängerin geboren.</p> | <p>1898</p> | <p>hier an- kle- ben</p> |
| <p>Seine Kindheit verbringt Paul Klee in Bern. Nun zieht die Familie nach München. Paul studiert Malerei.</p> | <p>1906</p> | <p>Paul Klee heiratet die Pianistin Lily Stumpf. Im Jahr 1908 wird ihr Sohn Felix geboren.</p> | <p>1908</p> | <p>hier an- kle- ben</p> |

| | | | | |
|--|--------------------|--|---------------------------|--------------------------|
| <p>Paul Klee macht Bekanntschaft mit Wassily Kandinsky, Franz Marc und Hans Arp.</p> | <p>1910</p> | <p>Im Berner Kunstmuseum findet die erste Ausstellung Paul Klees statt.</p> | <p>1911</p> | <p>hier an- kle- ben</p> |
| <p>Paul Klee schließt sich der Künstlergruppe „Blauer Reiter“ in München an.</p> | <p>1914</p> | <p>Paul Klee reist nach Tunesien. Diese Reise hat großen Einfluss auf seine Malerei, er entdeckt die Kraft der Farben.</p> | <p>1916 – 1918</p> | <p>hier an- kle- ben</p> |

A Paul Klees Lebensweg

Leporello zu a)



| | | | | |
|--|---|---|---|--------------------------|
| <p>Paul Klee leistet beim Militär seinen Kriegsdienst ab.</p> | <p>1920</p> <div data-bbox="450 448 740 627" style="border: 1px solid black; height: 80px; width: 100%;"></div> | <p>Paul Klee wird als Lehrer an die Kunsthochschule „Bauhaus“ in Weimar berufen.</p> | <p>1925</p> <div data-bbox="1078 448 1369 627" style="border: 1px solid black; height: 80px; width: 100%;"></div> | <p>hier an- kle- ben</p> |
| <p>Die Kunsthochschule Bauhaus zieht von Weimar nach Dessau.</p> | <p>1928</p> <div data-bbox="450 851 740 1030" style="border: 1px solid black; height: 80px; width: 100%;"></div> | <p>Paul Klee reist nach Ägypten. Er besucht die Städte Alexandria, Kairo, Luxor und Assuan.</p> | <p>1931</p> <div data-bbox="1078 851 1369 1030" style="border: 1px solid black; height: 80px; width: 100%;"></div> | <p>hier an- kle- ben</p> |

| | | | | |
|--|--|---|--|--------------------------|
| <p>Paul Klee verlässt das Bauhaus und wird Professor an der Düsseldorfer Kunstakademie</p> | <p>1933</p> <div data-bbox="450 1332 740 1512" style="border: 1px solid black; height: 80px; width: 100%;"></div> | <p>Die Nationalsozialisten vertreiben Klee von seiner Lehrtätigkeit in Düsseldorf. Die Familie zieht nach Bern.</p> | <p>1935</p> <div data-bbox="1078 1332 1369 1512" style="border: 1px solid black; height: 80px; width: 100%;"></div> | <p>hier an- kle- ben</p> |
| <p>Paul Klee bemerkt die ersten Anzeichen seiner tödlichen Hauterkrankung.</p> | <p>1940</p> <div data-bbox="450 1736 740 1915" style="border: 1px solid black; height: 80px; width: 100%;"></div> | <p>Am 29. Juni stirbt Paul Klee in Muralto, nahe Locarno am Lago Maggiore.</p> |  | |

Paul Klee

Eine Kunstwerkstatt für 8- bis 12-Jährige

2. Digitalauflage 2020

© Kohl-Verlag, Kerpen 2012
Alle Rechte vorbehalten.

Inhalt: Martin Völker
Redaktion: Kohl-Verlag
Grafik & Satz: Eva-Maria Noack & Kohl-Verlag

Bestell-Nr. P11 156

ISBN: 978-3-95513-589-8

Bildnachweis:

Seite 14/18: wikimedia.org; Seite 19: baukloetze-yatego.com; Seite 21: Handpuppen united; Seite 30: wikimedia.org;
Seite 35: Zeichnungen Marald Milling; Seite 36: wikimedia.org; Seite 37: wikimedia.org

© Kohl-Verlag, Kerpen 2020. Alle Rechte vorbehalten.

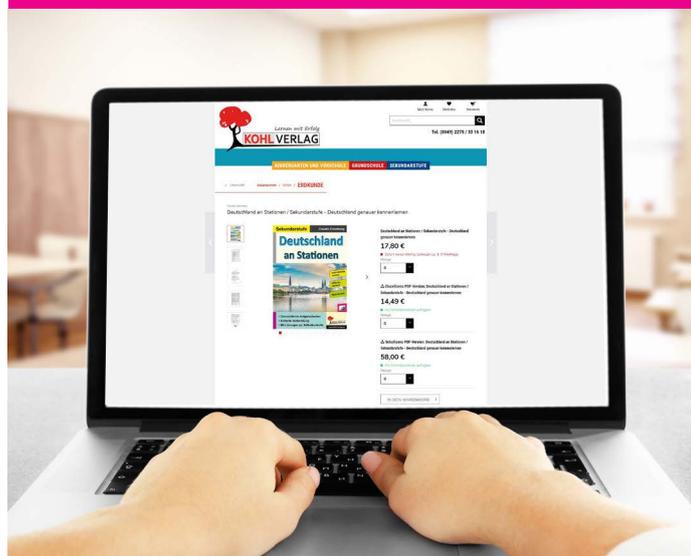
Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages (§ 52 a UrhG). Weder das Werk als Ganzes noch seine Teile dürfen ohne Einwilligung des Verlages an Dritte weitergeleitet, in ein Netzwerk wie Internet oder Intranet eingestellt oder öffentlich zugänglich gemacht werden. Dies gilt auch bei einer entsprechenden Nutzung in Schulen, Hochschulen, Universitäten, Seminaren und sonstigen Einrichtungen für Lehr- und Unterrichtszwecke. Der Erwerber dieses Werkes in PDF-Format ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den Gebrauch und den Einsatz zur Verwendung im eigenen Unterricht wie folgt zu nutzen:

- Die einzelnen Seiten des Werkes dürfen als Arbeitsblätter oder Folien lediglich in Klassenstärke vervielfältigt werden zur Verwendung im Einsatz des selbst gehaltenen Unterrichts.
- Einzelne Arbeitsblätter dürfen Schülern für Referate zur Verfügung gestellt und im eigenen Unterricht zu Vortragszwecken verwendet werden.
- Während des eigenen Unterrichts gemeinsam mit den Schülern mit verschiedenen Medien, z.B. am Computer, Tablet via Beamer, Whiteboard o.a. das Werk in nicht veränderter PDF-Form zu zeigen bzw. zu erarbeiten.

Jeder weitere kommerzielle Gebrauch oder die Weitergabe an Dritte, auch an andere Lehrpersonen oder pädagogische Fachkräfte mit eigenem Unterrichts- bzw. Lehrauftrag ist nicht gestattet. Jede Verwertung außerhalb des eigenen Unterrichts und der Grenzen des Urheberrechts bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages. Der Kohl-Verlag übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte externer Links oder fremder Homepages. Jegliche Haftung für direkte oder indirekte Schäden aus Informationen dieser Quellen wird nicht übernommen.

Kohl-Verlag, Kerpen 2020

Unsere Lizenzmodelle



Der vorliegende Band ist eine PDF-Einzellizenz

Sie wollen unsere Kopiervorlagen auch digital nutzen? Kein Problem – fast das gesamte KOHL-Sortiment ist auch sofort als PDF-Download erhältlich! Wir haben verschiedene Lizenzmodelle zur Auswahl:



| | Print-Version | PDF-Einzellizenz | PDF-Schullizenz | Kombipaket Print & PDF-Einzellizenz | Kombipaket Print & PDF-Schullizenz |
|---|---------------|------------------|-----------------|-------------------------------------|------------------------------------|
| Unbefristete Nutzung der Materialien | X | X | X | X | X |
| Vervielfältigung, Weitergabe und Einsatz der Materialien im eigenen Unterricht | X | X | X | X | X |
| Nutzung der Materialien durch alle Lehrkräfte des Kollegiums an der lizenzierten Schule | | | X | | X |
| Einstellen des Materials im Intranet oder Schulserver der Institution | | | X | | X |

Die erweiterten Lizenzmodelle zu diesem Titel sind jederzeit im Online-Shop unter www.kohlverlag.de erhältlich.

SCHOOL-SCOUT.DE



Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Lernwerkstatt: Paul Klee

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

